

XXIV. GP.-NR

10555/J

10. Feb. 2012

## Anfrage

der Abgeordneten Christiane Brunner, Freundinnen und Freunde an den  
Bundesminister für Landesverteidigung und Sport

betreffend Militärhundezentrum Kaisersteinbruch

### **BEGRÜNDUNG**

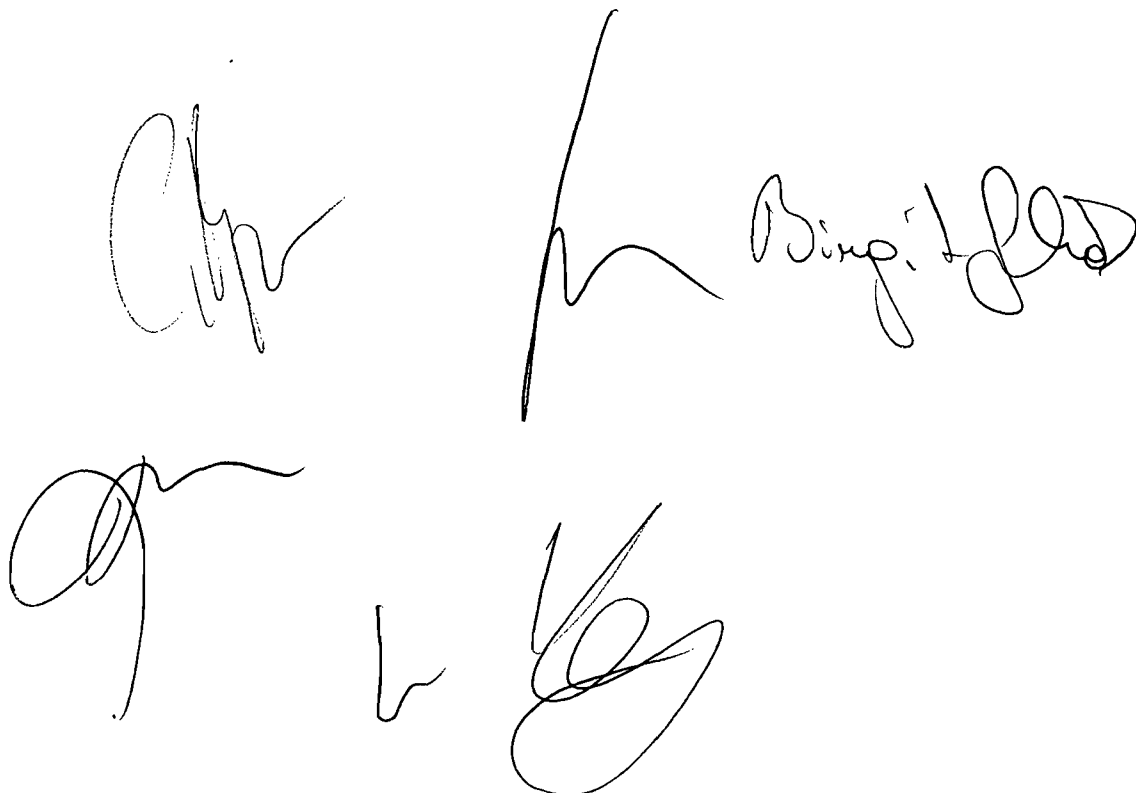
Das Militärhundezentrum Kaisersteinbruch ist die Einrichtung des Bundesheeres für Zucht, Aus- und Weiterbildung, Einsatz und Überprüfung der Diensthunde im gesamten Bundesgebiet. Sicherlich gelten auch für die dort gehaltenen Hunde sämtliche Aspekte des Tierschutzes.

Die unterfertigenden Abgeordneten stellen daher folgende

### **ANFRAGE**

- 1) Wie viele Hunde besitzt das Bundesheer?
- 2) Wie viele Hunde wurden in den vergangenen fünf Jahren zum Militärhund ausgebildet (bitte um Auflistung nach einzelnen Jahren)?
- 3) Werden im Militärhundezentrum Kaisersteinbruch ausschließlich Hunde für das Bundesheer ausgebildet oder auch für den Einsatz bei der Polizei?
- 4) Wo sind die im Militärhundezentrum Kaisersteinbruch auszubildenden Hunde untergebracht, bevor sie in die Familie des Hundeführers integriert werden?
- 5) Wie sind diese Hunde untergebracht (Einzelhaltung, Zwinger ...)?
- 6) Wie sieht der Tagesablauf der Hunde aus (bitte um Darstellung des Tagesablaufes vor der eigentlichen Ausbildung ab dem 15. Monat und während der eigentlichen Ausbildung)?
- 7) Wie viele PflegerInnen und TrainerInnen sind für die Hunde angestellt?
- 8) Was geschieht mit Hunden, bei denen sich herausstellt, dass sie nicht für die Verwendung als Militärhund geeignet sind?
- 9) Was geschieht mit den Hunden, die nicht mehr „diensttauglich“ sind?
- 10) Welche Hunderassen werden als Militärhund verwendet?
- 11) Werden ausschließlich im Militärhundezentrum Kaisersteinbruch Hunde für das Bundesheer gezüchtet? Wenn nein, wo werden sonst noch Hunde für das Bundesheer gezüchtet?
- 12) Bis zu wie viel Stunden kann der Einsatz eines Militärhundes dauern? In welchen Zeitabständen sind Pausen verpflichtend?
- 13) Für welche Einsätze werden Militärhunde verwendet?

- 14) Welche Ausbildung hat einE HundeführerIn, wie und über welchen Zeitraum erfolgt diese?
- 15) Wer stellt die Qualität der Ausbildung zum Hundeführer sicher, wer kontrolliert und evaluiert diese?
- 16) Gibt es jemanden, der/die für die Belange des Tierschutzes zuständig ist (bitte um Nennung der Position, des Aufgabenfeldes und des zeitlichen Umfangs für Tierschutzbelange)?
- 17) Gibt es aus Sicht des Bundesministers Alternativen zur Verwendung von Militärhunden?



The image contains five handwritten signatures and initials in black ink. The top row features three distinct signatures: a stylized 'Chp', a long vertical stroke followed by a horizontal line, and a signature that appears to read 'Bing: f. f. f.'. The bottom row contains two more signatures: a large, looped signature on the left and a smaller, more compact signature on the right.